

## Quantitative Analyse

# Es braut sich was zusammen

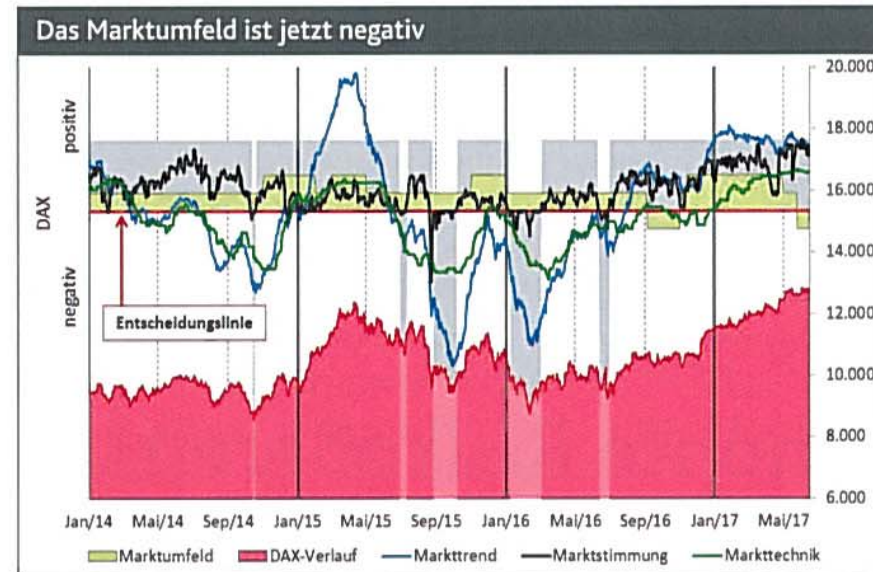
Gastbeitrag von Werner Krieger und Dr. Werner Koch  
([gfa-vermoegensverwaltung.de](http://gfa-vermoegensverwaltung.de))

Seit rund einem Jahr, nämlich seit dem 30. Juni 2016, votiert unsere GFA-Börsenampel ununterbrochen für ein Engagement in deutschen Aktien. Nun aber hat die erste Indikatorengruppe, nämlich das Marktumfeld, die Entscheidungslinie nach unten hin durchbrochen. Als Timing-Indikator ist das aus eher makroökonomischen Daten bestehende Marktumfeld zwar nicht geeignet; senden jedoch die anderen drei Indikatorenblöcke (Trend, Stimmung und Technik) ebenfalls Verkaufssignale aus, verstärkt ein gleichzeitig negatives Marktumfeld das Ausmaß einer Korrektur.

**Markttrend:** Auch wenn der Aufwärtstrend weiterhin in Takt ist, so hat bereits eine allerdings bisher nur leicht abwärts gerichtete Konsolidierung begonnen.

**Marktstimmung:** Übergeordnet zeigt die Marktstimmung weiterhin eine zu große Sorglosigkeit der Marktteilnehmer an. Sentimenttechnisch besteht daher weiterer Korrekturbedarf, um die Märkte zu bereinigen.

**Markttechnik:** Die Markttechnik beginnt nun ebenfalls, leicht zu korrigieren.



Weiterhin votiert unsere Börsenampel für ein Engagement am deutschen Aktienmarkt. Als erster Indikator befindet sich nun das Marktumfeld in negativem Terrain. Die Stimmung ist zu ausgelassen, und der überhitzte Markttrend konsolidiert seit einigen Wochen leicht abwärts. Damit werden durch den Sommer hindurch größere Rücksetzer immer wahrscheinlicher.  
Stand: 15.6.2017.

Quellen: Bloomberg, [www.gfa-vermoegensverwaltung.de](http://www.gfa-vermoegensverwaltung.de)

**Marktumfeld:** Das Marktumfeld – als untergeordneter Indikator des Aggregats – befindet sich jetzt als erster Indikator in negativem Terrain.

Die aggregierte Indikatorenkonstellation behält vorerst ihr positives Gesamtvotum bei. ■